

Herzlich Willkommen zum Workshop:

„Sexualisierte Gewalt im Schulkontext“

Datum:
06.09.2023 &
07.09.2023

 WILDWASSER HALLE e.V.
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

Melanie Händel (Sozialpädagogin, B.A. Erziehungswissenschaftlerin)

Wildwasser Halle e.V. - Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt für
Halle (Saale), Saalekreis, Burgenlandkreis und Mansfeld-Südharz

1

Wildwasser symbolisiert...

... die Gefahr, die von
sexualisierter Gewalt
ausgeht.

... die Lebendigkeit und Lebenskraft,
mit der Betroffene sich
gegen alle Widerstände
den eigenen Weg bahnen.

 WILDWASSER HALLE e.V.
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

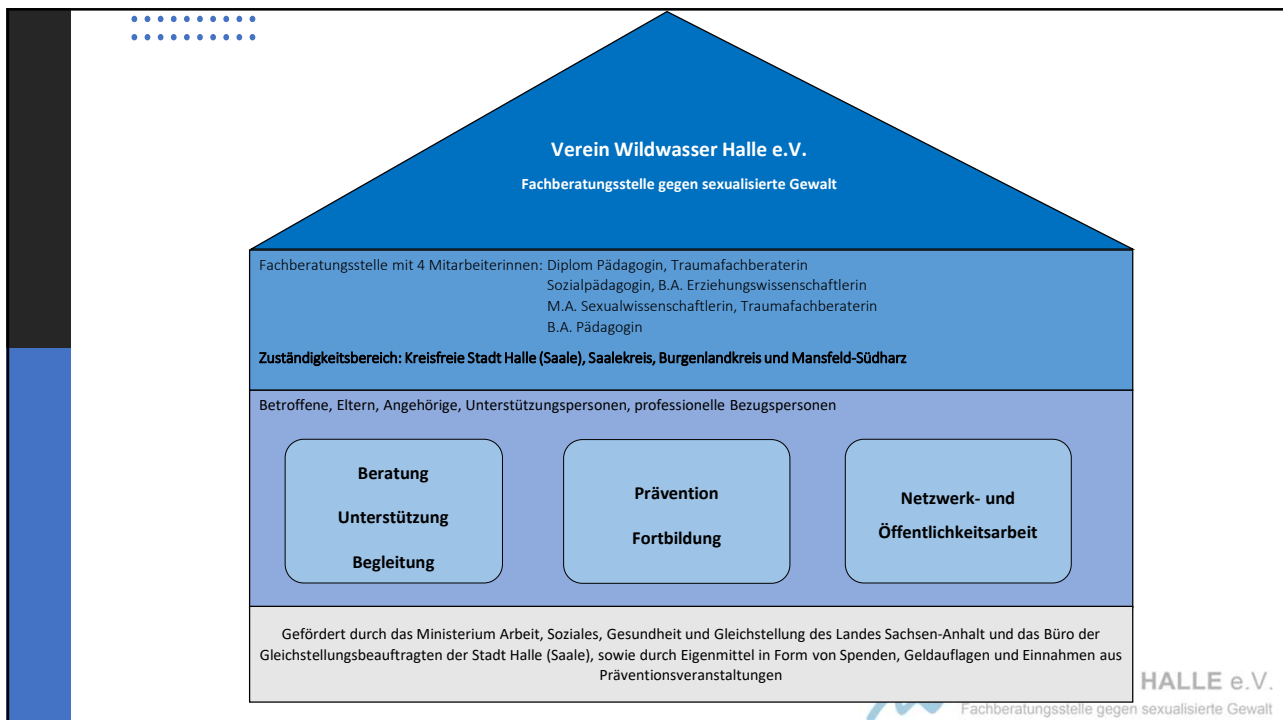
2

Wildwasser Halle e.V. ...

- ❖ ... ist ein gemeinnütziger Verein und Träger der Fachberatungsstelle für Betroffene, die sexualisierte Gewalt erlebt haben, erleben oder sich von dieser bedroht fühlen
- ❖ ... wurde 1992 gegründet, Eröffnung einer Kontaktstelle 1994
- ❖ ... bietet parteiliche, anonyme und kostenfreie Beratung, die der Schweigepflicht unterliegt! Keine Arbeit mit übergreifigen Personen!
- ❖ ... steht für die Prinzipien: Freiwilligkeit, Eigenverantwortlichkeit und Ganzheitlichkeit



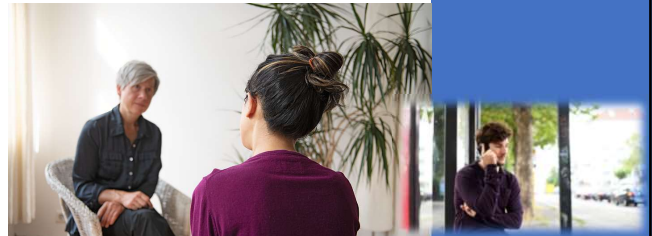
3



4

1. Wildwasser Halle e.V. berät, unterstützt und begleitet

- ❖ betroffene Personen als auch familiäre und professionelle Bezugs- und Unterstützungspersonen → **Sie als Schulleitung!**
- ❖ bei aktueller oder zurückliegender sexualisierter Gewalterfahrung sowie bei Vermutung auf sexualisierte Gewalt
- ❖ durch persönlichen Kontakt in der Fachberatungsstelle, bei Kooperationspartner*innen sowie in unserer Außenstelle und per Telefon - auch anonym möglich
- ❖ in Form von Einzel- und Gruppenberatung, kollegialen Fallberatungen
- ❖ bei Fragen zur Anzeigeerstattung sowie bei Gerichtsverfahren
- ❖ bei Antragstellungen (z.B. OEG, FSM)



5

2. Wildwasser Halle e.V. bildet, begleitet und sensibilisiert

- ❖ Präventionsveranstaltungen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene → Präventionsausstellungen des Petze-Instituts
- ❖ Fort- und Weiterbildung für Fachkräfte verschiedener Professionen sowie Interessierte (z.B. in der Kinder- und Jugendhilfe, Altenpflege, Eingliederungshilfe, Sozialarbeit, Bildungs-/Ausbildungseinrichtungen, Freizeitvereine)
- ❖ „Elternabende“ – Infoveranstaltungen für Personensorgeberechtigte
- ❖ Beachtenswert:
Prävention braucht auch immer Intervention



6

3. Wildwasser Halle e.V. engagiert sich

- ❖ Teilnahme an Gremien auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene, regional und überregional
- ❖ Veröffentlichung von Positionen, Stellungnahmen
- ❖ Treffen mit Kooperationspartner*innen
- ❖ Teilnahme an Aktionsveranstaltungen wie bspw.
 - ❖ am 30.04. „Tag für gewaltfreie Erziehung“
 - ❖ am 25.11. „Internationaler Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen“
- ❖ vertreten auf Instagram und Facebook



@wildwasser_halle_e.v



7

Fachberatung vor Ort

Wo?

- in unseren Räumen in *Halle*
- in unserer Außenstelle in *Querfurt (SK)*
- alsbald für MSH: *Sangerhausen*
- perspektivisch BLK: *Zeitz/Naumburg*

Wie?

- nach Terminvereinbarung, z.B. via Telefon oder E-Mail
- aktuell bei Kooperationspartner*innen



8

Sexualisierte Gewalt – Was ist das eigentlich?



 WILDWASSER HALLE e.V.
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

9

Allgemeine Definition

Sexualisierte Gewalt liegt dann vor, wenn sexuelle Handlungen **erzungen** bzw. sie **unfreiwillig** geduldet werden oder sich unfreiwillig daran beteiligt werden muss. Hierbei werden **absichtsvoll** Verletzungshandlungen gegen die sexuelle Selbstbestimmung zur eigenen Bedürfnisbefriedigung eingesetzt. Häufig wird dabei ein **Machtgefälle** ausgenutzt, indem z.B. durch Versprechungen, Anerkennung, Drohung oder Gewalt **Druck** ausgeübt wird.



10

Sexualisierte Gewalt

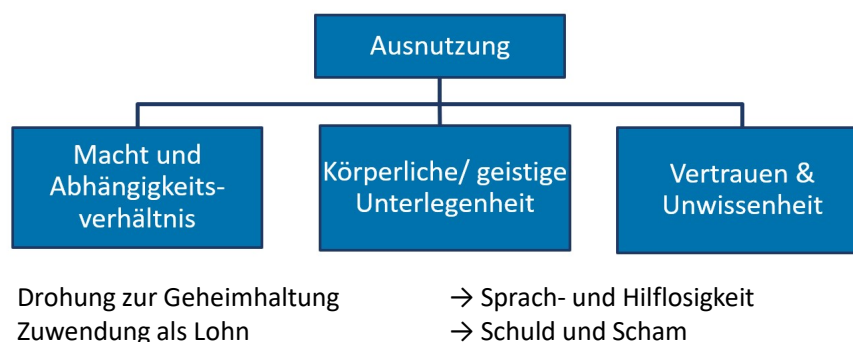
- ❖ spezielle Form von Gewalt und keine Variante der Sexualität
- ❖ erzwungene sexuelle Handlungen oder unfreiwillige Duldung von / unfreiwillige Beteiligung an sexuellen Handlungen
- ❖ Ausnutzung von Machtgefällen und körperlicher, psychischer, kognitiver und sprachlicher Unterlegenheit, um die eigenen sexuellen Bedürfnisse zu befriedigen
- ❖ Ausübung von Druck
- ❖ meist geplante Wiederholungstat
- ❖ in allen Kulturen und sozialen Milieus
- ❖ alle Geschlechtervarianten betroffen, vorrangig Mädchen* und Frauen*
- ❖ unabhängig vom Alter



11

Zentrale Merkmale

Sexualisierte Gewalt ist gekennzeichnet durch:



12

Grenzverletzung oder Übergriff?

Grenzverletzung

- ❖ Subjektivität
- ❖ Ernstnehmen von abwehrenden Signalen
- ❖ passiert im Alltag – nicht immer vermeidbar, aber korrigierbar
- ❖ Bitte um Entschuldigung
- ❖ Anpassung des Verhaltens

Übergriff

- ❖ keine Verantwortungsübernahme
- ❖ Hinweggehen über abwehrende Signale/ Bagatellisierung → kein Ernstnehmen **oder**
- ❖ Massivität der Handlung **oder**
- ❖ absichtsvolles Verhalten/ ggf. Manipulation **oder**
- ❖ Wiederholung von Grenzverletzungen



13

Strafrechtlich relevante Formen von sexualisierter Gewalt

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, zu finden im Strafgesetzbuch
§§ 174 bis 184i StGB

Expl.:

- ❖ § 174ff StGB Sexueller Missbrauch von Schutzbefohlenen
- ❖ § 174c StGB Sexueller Missbrauch unter Ausnutzung eines Beratungs-, Behandlungs- oder Betreuungsverhältnisses
- ❖ § 176ff StGB Sexueller Missbrauch von Kindern
- ❖ § 177ff StGB Sexueller Übergriff; Sexuelle Nötigung; Vergewaltigung
- ❖ § 182 StGB Sexueller Missbrauch von Jugendlichen
- ❖ § 184ff StGB Verbreitung pornographischer Inhalte
- ❖ § 184c StGB Verbreitung, Erwerb und Besitz jugendpornographischer Inhalte
- ❖ § 184i StGB Sexuelle Belästigung

Quelle: <https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/BJNR001270871.html> (letzter Zugriff am 22.02.2022, 15:08)



14



Formen sexualisierter Gewalt

Delikte ohne Körperkontakt:

- ❖ verbale Belästigungen
- ❖ Zeigen von Pornografie
- ❖ obszöne Anrufe
- ❖ Voyeurismus, Exhibitionismus
- ❖ das Aufnehmen und Verbreiten von intimen Fotos und Filmen ohne Zustimmung der betroffenen Person, z.B. Upskirting
- ❖ Cybergrooming
- ❖ sexualisiertes Mobbing
- ❖ sexualisiertes Stalking

Delikte mit Körperkontakt:

- ❖ Grapschen, aufgedrängte Küsse
- ❖ unerwünschte Berührungen an Brust, Po, Genitalbereich, sich reiben an anderen
- ❖ Vergewaltigung (Eindringen in Mund, Scheide oder After mit Penis, Fingern oder Gegenstand)
- ❖ Date Rape
- ❖ Gang Bang



15

Wer übt sexualisierte Gewalt aus?

- ❖ meist aus der Familie oder dem sozialen Nahraum der betroffenen Person
- ❖ überwiegend Männer*/ Jungen*/ männliche Jugendliche, aber auch Frauen*/ Mädchen*/ weibliche Jugendliche
- ❖ aus allen sozialen Milieus und Kulturen
- ❖ kein typisches Bild einer übergriffigen Person!



16

Strategien und Druckmittel

- ❖ oft langfristig geplantes, strategisches und manipulatives Vorgehen
- ❖ Kontaktaufnahme
- ❖ Gewinn des Vertrauens der betroffenen Person und der Bezugspersonen
- ❖ schrittweise Steigerung der Grenzüberschreitungen
- ❖ Sicherung des Schweigens durch:
 - Erklärung zum „gemeinsamen Geheimnis“
 - Vermittlung von aktiver Beteiligung
 - Schuldgefühle
 - Liebe und Zuneigung
 - Angst und Drohungen
 - Anwendung von körperlicher Gewalt
 - Entfremdung von Bezugspersonen
- betroffene Personen können sich ohne Hilfe von außen kaum daraus befreien
- brauchen verlässliche Bezugspersonen, denen sie vertrauen können

Übergriffige Personen suchen sich das Arbeitsfeld aus, in dem sie sich übergriffig verhalten können.



17

Risikofaktoren und Entstehungsbedingungen

auf Seiten der Betroffenen:

- ❖ Vulnerabilität
- ❖ sozial-emotionale Defizite
- ❖ gesellschaftliche Einflüsse
- ❖ Strukturen
- ❖ Beeinträchtigung(en)

auf Seiten der Übergriffigen:

- ❖ biografische Erfahrungen
- ❖ sozial-emotionale Defizite
- ❖ gesellschaftliche Einflüsse
- ❖ Strukturen
- ❖ Beeinträchtigung(en)



18

Auswirkungen & Folgen sexualisierter Gewalt



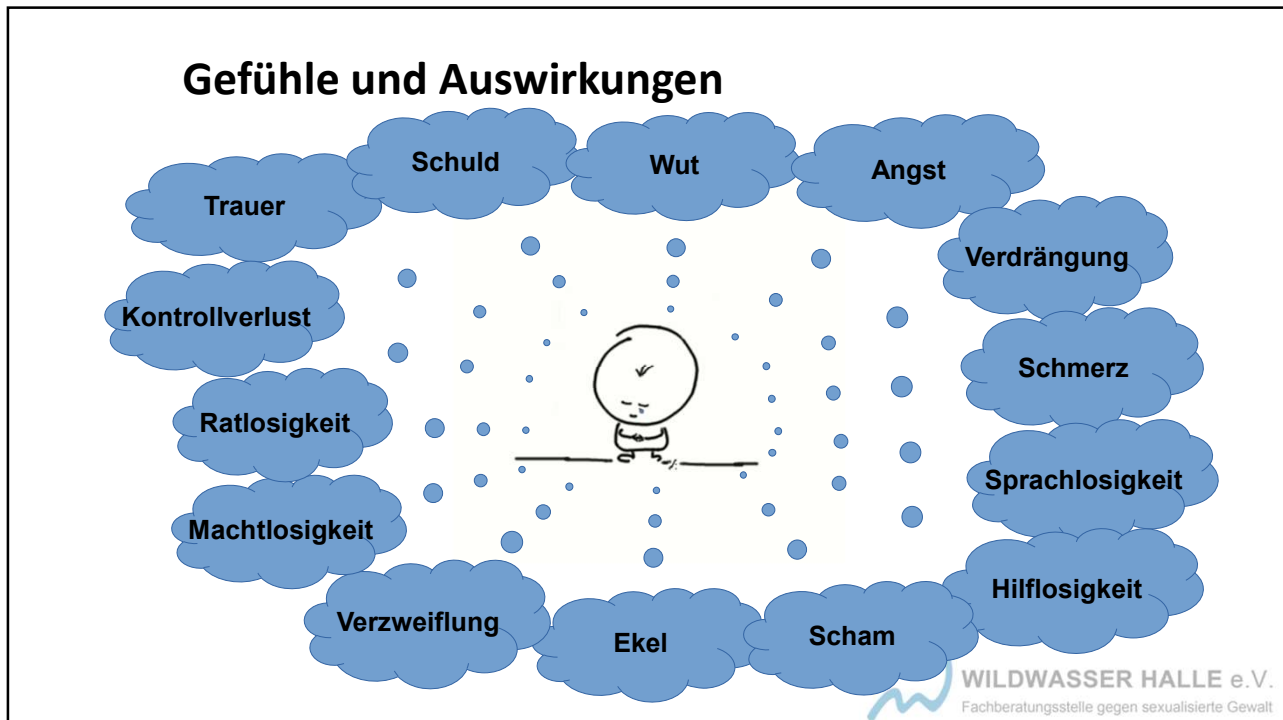
19

Auswirkungen und Folgen sexualisierter Gewalt hängen ab von:

- ❖ Alter und Entwicklungsstand der betroffenen Person
- ❖ der Beziehung zur übergriffigen Person
- ❖ der Intensität und Häufigkeit der sexualisierten Übergriffe bzw. Gewaltpraktiken
- ❖ der Reaktion der Umwelt auf die Signale der betroffenen Person
- ❖ der Reaktion der Umwelt auf die aufgedeckten Taten
- ❖ der anschließenden Unterstützung



20



21

Anzeichen und Folgen

- ❖ **Verletzungen und Krankheiten** z.B. Verletzungen und Wunden an Geschlechtsorganen, Unterleib, Geschlechtskrankheiten
- ❖ **Psychosomatische Erkrankungen** z.B. Verdauungsstörungen, Bauchschmerzen, Hautkrankheiten, Schlafstörungen, Konzentrationsstörungen
- ❖ **Emotionale Reaktionen** z.B. Selbstzweifel/Unsicherheit, Scham- und Schuldgefühle, Rückzugs- und Vermeidungsverhalten, Angstzustände, Zwangsverhalten
- ❖ **Sozialverhalten** z.B. übersteigertes Fremdeln, aggressives Verhalten, distanzloses Verhalten/„Klammern“, Weglaufen von zu Hause, Schulabsentismus
- ❖ **Sexualverhalten** z.B. sexualisiertes altersunangemessenes Verhalten, Wiederholen des Erlebten in Rollenspielen, Distanzlosigkeit, Angst vor körperlicher Nähe
- ❖ **Selbsterstörerisches Verhalten** z.B. Autoaggression, Nägelkauen, Suchtverhalten, Suizid(-versuche)

WILDWASSER HALLE e.V.
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

22

Zu beachten:

Alle genannten Folgen können auch **andere** Ursachen haben!

- ❖ Die Folgen sexualisierter Gewalterfahrungen können sehr unterschiedlich sein.
- ❖ Es gibt keine Symptome, die betroffene Personen ausschließlich nach sexualisierten Gewalterfahrungen entwickeln.
- ❖ Manche betroffene Personen entwickeln auch keine erkennbaren Symptome.



23

Interventionen – Hinschauen und Handeln



24

Fachliche Leitlinien für den Umgang mit sexualisierten Übergriffen

- ❖ Sexualisierte Übergriffe in Institutionen für möglich halten
- ❖ Sexualisierte Übergriffe sowie sexuell auffälliges Verhalten ernst nehmen
 - Fachliche Unsicherheiten veranlassen oft zu Bagatellisierungen oder zum absichtlichen Übersehen
- ❖ Ruhe bewahren und Informationen einholen, überstürztes Handeln...
 - ... vernachlässigt meist die Interessen der betroffenen Schüler*innen
 - ... verhindert die Einleitung nachhaltiger Schutzmaßnahmen
 - ... kann die übergriffige Person warnen



25

Fachliche Leitlinien für den Umgang mit sexualisierten Übergriffen

- ❖ Keine Alleingänge
 - Tauschen Sie sich im Team aus
 - Ziehen Sie interne (z.B. InsoFa) bzw. externe Fachkräfte hinzu
 - Beachten Sie die institutionellen Handlungsleitfäden
 - Suchen Sie sich externe Unterstützung und machen Sie von Ihrer Überweisungskompetenz gebrauch (Supervision, Fachberatung, Rechtsberatung, ...)
- ❖ Präzise Dokumentation
 - Wer hat wann, was, wie gesagt, getan oder beobachtet?
 - Beschreibungen ohne Interpretation und Namen von Dritten für den Dokumentationsbogen
- ❖ Selbstreflexion, Selbstfürsorge



26

Anzeige – ja oder nein?

❖ abgesehen von **§ 138 StGB** (Strafbarkeit der Nichtanzeige bestimmter **geplanter schwerer** Straftaten) besteht generell **keine Pflicht & kein generelles Recht** Strafanzeige zu erstatten

Aber:

- ❖ Garantenstellung von Pädagog*innen (Kinder sind anvertraut) → grobe Verletzung der Fürsorge- und Erziehungspflicht durch unterlassene Hilfestellung
- ❖ für Institution Schule gilt: Krisenordner der Schule, §38 Abs. 3 SchulG LSA



27

Was brauchen betroffene Kinder?



Das betroffene Kind hat Vorrang!

- Schutz
- Widerstand würdigen, Mut loben
- Schuldgefühle & Ängste abbauen
- Vertrauen schenken
- Parteilichkeit
- Transparenz
- Nicht beschränken



Das übergriffige Kind begrenzen!

- Verhalten stoppen
- Anlass genau benennen
- Verantwortung betonen
- Die Tat verurteilen
- Nicht fragen: „Stimmt das?“
- Nicht fragen: „Wie & warum?“
- Sanktionen, keine Strafen



Nach Freund & Riedel-Breidenstein,
2004

28

Anlaufstellen für übergriffige Kinder & Jugendliche

pro familia
Halle

→ Andras Magyar in Halle (Saale)

Das betroffene Kind hat Vorrang!

Die Brücke Magdeburg 

→ Fachstelle „Ausweg“ in Magdeburg

• Vertrauen schenken

mIBZ Mobiles Informations- und Beratungszentrum
Sexuelle Gewalt / Jungen

→ Gernrode



Ambulante
Fachberatungsstelle +
stationäres Angebot
„Ampel“
→ Dessau & Gernrode



Nach Freund & Riedel-Breidenstein,
2004

29

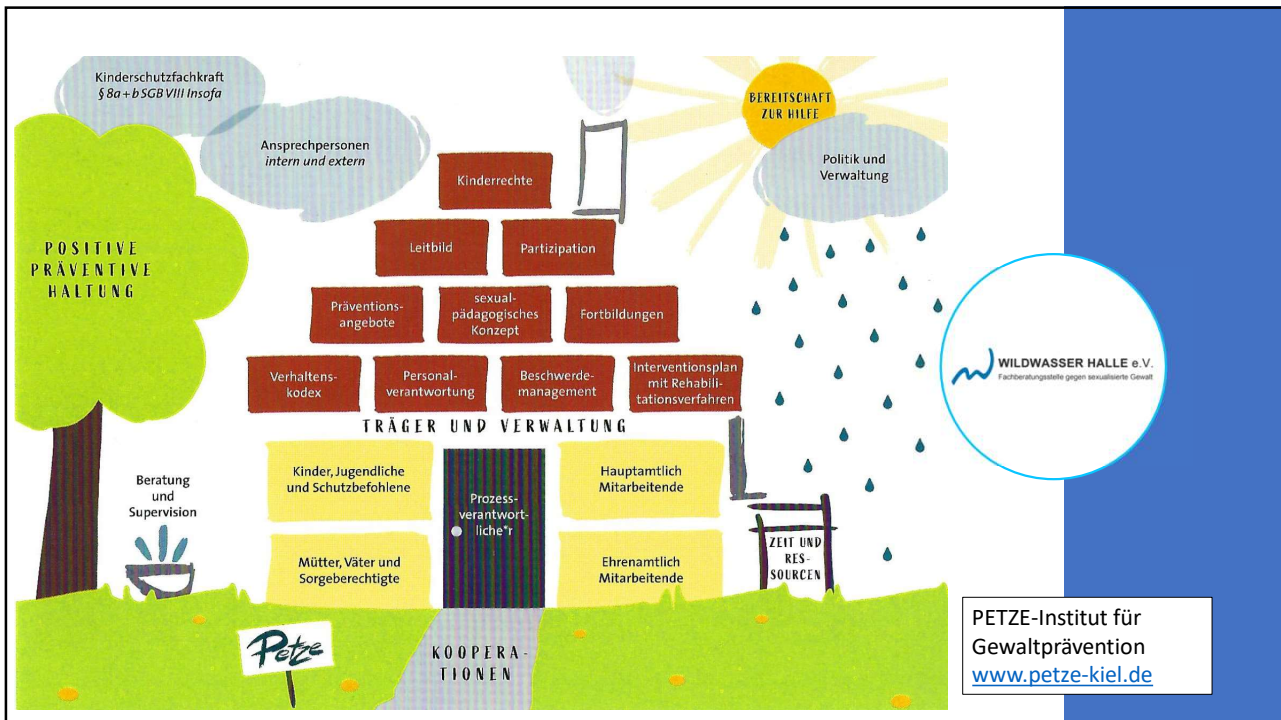
... und Sie als Fachkraft?

Suchen Sie sich Unterstützung, um mit möglichen Unsicherheiten, Zweifeln und eigenen Gefühlen umgehen zu können!

- ❖ Handlungssicherheit → Handlungsleitfaden
- ❖ Schulinternes Schutzkonzept
- ❖ Austausch mit Kolleg*innen
- ❖ Gespräch mit Leitung
- ❖ Supervision
- ❖ Kontakt zu Fachberatungsstellen, Hilfetelefon, Hilfeportal
- ❖ kollegiale Fallberatung
- ❖ Selbstfürsorge!



30



31

Anlaufstellen

- ❖ Beratungsstellen
 - spezialisierte Fachberatungsstellen wie Wildwasser Halle e.V.
- ❖ Jugendamt
- ❖ Arzt / Ärztin
 - eine ärztliche Untersuchung ist nicht immer notwendig und hilfreich
 - anonyme Beweissicherung
- ❖ Polizei
 - Möglichkeit einer Strafanzeige
- ❖ Rechtswaltliche Vertretung
- ❖ Psychotherapie
 - auch therapeutische Hilfe ist nicht immer notwendig

Schieb den Gedanken nicht weg!

Sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche kann es auch in deinem Umfeld geben.
www.hilfe-portal-missbrauch.de



Landeskooperation für Frauen, Kinder, Jugendliche und Eltern

Landeskooperation für Kinder, Jugendliche und Eltern

32

Hilfetelefone und -portale

Hilfeportal Sexueller
Missbrauch
[www.hilfeportal-
missbrauch.de](http://www.hilfeportal-missbrauch.de)

Hilfetelefon Gewalt gegen
Frauen
www.hilfetelefon.de

Kinder- und Jugendtelefon
0800/ 1110333

Elterntelefon
0800/ 1110550
www.elterntelefon.de

BKE-Beratung
für Kinder und Jugendliche www.jugend.bke-beratung.de
für Eltern www.eltern.bke-beratung.de



33

Material: Eine kleine Auswahl...



zu beziehen unter:
www.petze-shop.de
23,80 €



zu beziehen unter:
www.petze-shop.de
19,00 €



zu beziehen unter:
www.petze-shop.de
18,00 €



Zielgruppe: Kinder (6-12 Jahre)
zu beziehen unter:
<https://www.mabuse-verlag.de/>
23,00 €

 **WILDWASSER HALLE e.V.**
Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

34

Literatur zur Vertiefung: Eine kleine Auswahl...



→ **Kostenlos zum Download unter:**
https://beauftragte-missbrauch.de/fileadmin/Content/pdf/Pressemitteilungen/2021/06_Oktober/Broschue_Kein_Raum_fuer_Missbrauch_Personalverantwortung_bei_Praevention_und_Intervention_nutzen.pdf



WILDWASSER HALLE e.V.
 Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

35

Literatur

- ♦ Enders, U. (Hrsg.): Zart war ich, bitter war's. Handbuch gegen sexuellen Mißbrauch. KiWi, 2008
- ♦ Frei, P. / Marya, S.: Was ist bloß mit Alex los? Engelsdorfer Verlag, 2018
- ♦ Freund/Riedel-Breidenstein: Sexuelle Übergriffe unter Kindern. Handbuch zur Prävention und Intervention. Mebes & Noack, 2006
- ♦ Hess. Sozialministerium (Hrsg.): Präventionskonzepte in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe. Kriterien zur Entwicklung und Implementierung.
- ♦ Kerger-Ladef, C.: Kinder beschützen! Sexueller Mißbrauch – eine Orientierung für Mütter und Väter. Mebes & Noack, 2012
- ♦ Power-Child e.V. (Hrsg.): E.R.N.S.T. machen. Sexuelle Gewalt unter Jugendlichen verhindern. Ein pädagogisches Handbuch. Mebes & Noack, 2008
- ♦ LVA Sachsen-Anhalt (Hrsg.): Sexuelle Übergriffe zwischen Kindern und Jugendlichen. Orientierungsleitfaden zum Erkennen, Stoppen, Verhindern im Rahmen erzieherischer Hilfen
- ♦ Miosga, M. / Schele, U.: Sexualisierte Gewalt und Schule. Was Lehrerinnen und Lehrer wissen müssen. Beltz, 2018
- ♦ PETZE-Institut für Gewaltprävention gGmbH (Hrsg.): ECHT KLASSE! Unterrichtsmaterial für die Grundschule, 2016

Internetquellen: letzter Zugriff: 22.02.2022 15:08 Uhr

- ♦ <https://www.kein-raum-fuer-missbrauch.de/materialien>
- ♦ <https://www.bussgeldkatalog.com/jugendschutzgesetz-sex/>
- ♦ <https://www.gesetze-im-internet.de/stgb/BJNR001270871.html>

WILDWASSER HALLE e.V.
 Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt

36